



Presseinformation

Wien/Lokales/Musik/Medien/Radio/Falco/Gesellschaft

Falcogasse kommt in die Donaustadt – BILD

Utl.: Im Februar 2008 vom Wiener Privatsender gestartete Unterschriftenaktion für Falcogasse erfolgreich abgeschlossen. Heute, Mittwoch, kündigte Wiens Kulturstadtrat Mailath-Pokorny live im Radio die Benennung einer nach dem Falken Gasse in der Donaustadt an. =

Anhänge zur Meldung unter <http://presse.leisuregroup.at/886/heads>

(LCG8125 – Wien, 09.07.2008) Im Februar dieses Jahres initiierte 88.6-Programmdirektor und Morgenmoderator **Alex Nausner** anlässlich des zehnten Todestages des Falken die Benennung einer Gasse in der Bundeshauptstadt nach der österreichischen Musikikone. Über 8.000 Hörerinnen und Hörer des Senders sowie zahlreiche Leserinnen und Leser der Tageszeitung „Heute“ unterstützten das Begehren mit ihren Unterschriften, die schließlich an Wiens Kulturstadtrat **Andreas Mailath-Pokorny** übergeben wurden. Dieser versprach prompt, sich für eine Falcogasse – bisher ist ihm nur eine kleine Stiege im fünften Wiener Gemeindebezirk gewidmet – zu engagieren und begab sich in den letzten Monaten auf die Suche nach einem geeigneten Platz, der auch einen historischen Bezug zu **Hans Hölzel** hat.

Nun ist es so weit. Heute, Mittwoch, verkündete Mailath-Pokorny live auf 88.6, dass er mit dem Bezirksvorsteher der Donaustadt, **Norbert Scheed**, fündig geworden ist. Die Falcogasse wird nun eine Straße parallel zum Rennbahnweg 27/25, in dem Falco eine Zeit lang gemeinsam mit seiner Mutter lebte und rund 20 Jahre gemeldet war. Die ersten Beschlüsse auf Bezirksebene sind bereits fixiert und im Herbst wird sich noch der Untersuchungsausschuss für Verkehrsflächen mit dem Thema befassen. Dann steht einer offiziellen Taufe der künftigen Falcogasse nichts mehr im Weg.

„Ich freue mich mit meinen Hörerinnen und Hörern und vor allem mit

leisure



allen Falco-Fans über die tatkräftige Unterstützung des Kulturstadtrats und des Bezirksvorstehers! Während die Parteien sich den Kopf über den Wahlkampf zerbrechen, fangen auch wir bei 88.6 gleich mit der Planung an: für ein Eröffnungsfest der Superlative in der neuen Falcogasse, deren Entstehen wir unserer engagierten Hörerschaft verdanken.“

Zwtl.: Prominente Unterstützer erfreut.

Erfreut sind auch zahlreiche Prominente wie Altbürgermeister **Helmut Zilk**, Mörbisch-Intendant **Harald Serafin**, Starfotograf **Manfred Baumann**, Bank Austria Kunstforum-Direktorin **Ingried Brugger** und die Kabarettisten **Gerold Rudle** und **Monika Weinzettl**, die das Projekt von der ersten Stunde an mit unterstützt haben.

Zwtl.: Über Radio 88.6

Radio 88.6 ist ein Sender der MOIRA Rundfunk GmbH, die 26 Hörfunksender in Österreich und Deutschland betreibt. Das Unternehmen zählt zu den größten Investoren im österreichischen privaten Hörfunk-Markt. Neben Radio 88.6 besitzt die MOIRA Rundfunk GmbH in Österreich das aus fünf Sendern bestehende HiT FM-Network. Seit April 2008 werden die Marketing- und Vertriebsaktivitäten der beiden Sender in der Vermarktungsgesellschaft RadioCom Wien gebündelt.

(S E R V I C E – Website: <http://www.radio886.at>)

Das Bildmaterial steht zum honorarfreien Abdruck bei redaktioneller Verwendung zur Verfügung. Weiteres Bild- und Informationsmaterial im Pressebereich unserer Website unter <http://www.leisuregroup.at>. (Schluss)

Rückfragehinweis:

leisure communications group, Alexander Khaelss-Khaelssberg
Tel.: (+43 664) 856 3001, eMail: khaelssberg@leisuregroup.at